



**Veränderungssperre**  
Satzung der Stadt Aalen über eine Veränderungssperre. Südkreisel Wasseralfingen. Seite 2



**Infotage**  
an weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2010 / 2011 Seite 2



**Max Ackermann**  
Vom 23. Februar bis 10. April 2011 in der Rathausgalerie Seite 3



**Fotowettbewerb „Aalen - so gesehen“**  
Augenblicke. Ansichten. Perspektiven. Reichen Sie Ihre schönsten Fotos aus Aalen und den sieben Stadtbezirken ein.  
**Einsendeschluss ist der 1. März 2011.** Es winken 25 attraktive Preise. Infos und Teilnahmebedingungen unter [www.fotowettbewerb-aalen.de](http://www.fotowettbewerb-aalen.de)

## Infos

### Vermietung von Veranstaltungsräumen an Vereine

In letzter Zeit kam es aufgrund der Medienberichterstattung zu Unklarheiten bei der Vermietung von Veranstaltungsräumen an Vereine. Die Stadtverwaltung Aalen betont, dass alle Vereine gleich behandelt werden, auch bei den Überlassungsentgelten für Veranstaltungsräume. Aalener Vereine erhalten im Sinne der Vereinsförderung die Grundmiete in der Stadthalle zu einem deutlich reduzierten Tarif. Dies ist für alle offen und nachvollziehbar in der Entgeltordnung geregelt, die auch auf [aaln.de](http://aaln.de) einzusehen ist.

Nach dieser Entgeltordnung ist der Oberbürgermeister darüber hinaus ermächtigt, abweichende Entgelte für Veranstaltungen mit besonderem Interesse zu gewähren. In der Vergangenheit wurde häufig ein gesonderter Nachlass gewährt bei karitativen Veranstaltungen. Es handelt sich hierbei stets um Einzelfallentscheidungen, die auf den Zweck der Veranstaltung gerichtet sind und unabhängig vom durchführenden Verein.

Die Stadtverwaltung sieht es mittlerweile kritisch, dass bei Hallenbelegungen verstärkt soziale Zwecke mit eingebracht werden, um die Miete entsprechend zu kürzen und verfährt seit 2010 äußerst restriktiv. Dies ist auch in Hinblick auf die Haushaltssituation angebracht, in der Freiwilligenleistungen generell auf einen speziellen Prüfstand gestellt werden müssen.

### Hotline zur Landtagswahl



Das Wahlamt der Stadt Aalen beantwortet Fragen zur Landtagswahl. Die Telefon-Hotline unter der Nummer 07361 52-1258 ist geschaltet  
**Vormittags**  
Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr  
**Nachmittags**  
Montag bis Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr. Donnerstag von 15 Uhr bis 18 Uhr.

### Info-Serie zur Landtagswahl - Nr. 1

#### Sehbehinderte wählen gleichberechtigt

Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann? Die Blinden- und Sehbehindertenverbände bieten dazu kostenlos die Zusendung von Stimmzettelschablonen an. Die Schablonen werden auf die Stimmzettel gelegt.  
Die Felder für die „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird ebenfalls kostenlos eine Audio-CD im so genannten DAISY-Format ausgeliefert. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen. Diese Schablonen und DAISY-CD's können unter der Telefonnummer: 01805 / 666456 (0,12 EUR/Min.) angefordert werden. Damit ist Blinden und Sehbehinderten die gleichberechtigte Teilnahme an der Landtagswahl möglich.

## Sportstadt Aalen bekennt sich zu ihren Vereinen

### Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler geehrt / Stadtverband überreicht zwei Ehrenschilder

**Oberbürgermeister Martin Gerlach hat im Rahmen einer festlichen Veranstaltung in der Aalener Stadthalle am Sonntag 176 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler für 181 Meisterschaften und besondere Erfolge ausgezeichnet. Darunter gab es eine Weltmeisterschaft, eine Vize-Weltmeister und -Vize-Europameisterschaft und Bronzemedailengewinner bei Weltmeisterschaften zu würdigen.**

#### Sportler des Jahres 2010

Die Wahl zur Sportlerin des Jahres konnte die 14jährige Leyla Emmenecker vom MTV Aalen in Biathle, Leichtathletik und Triathlon für sich entscheiden. Sportler des Jahres ist Alexander Zeller vom SSV Aalen, Behinderten- und Versehrten Sportgemeinschaft in der Disziplin Leichtathletik. Und als Mannschaft des Jahres 2010 wurde die Herrengruppe Jugend Sportakrobatik der TSG Hofhermweiler-Unterrimbach gekürt.

Aalen ist Sportstadt, das unterstrich das Stadtoberhaupt in seinem Rückblick auf das Jahr 2010. Trotz der reduzierten Unterhaltszuschüsse für Sondersportstätten bekenne sich auch der Gemeinderat zur nachhaltigen Sportförderung, besonders der Nachwuchsarbeit, betonte Gerlach. Nach der Sanierung der Glück-Auf-Halle und den Maßnahmen im

Rahmen des Konjunkturprogramms stünden in diesem Jahr weitere Investitionen an: der Kunstrasenplatz im Greut und das Kunstrasenspielfeld in Waldhausen.

Im Rückblick auf spannende sportliche Höhepunkte 2010 erinnerte Gerlach an den Sieg des KSV der deutschen Meisterschaft, den Tischtennis-Länderkampf Deutschland-Russland, an die von vielen Vereinen mitgetragene Bürgeraktion "Aalener helfen Afrika" und das Pokalspiel des VfR gegen Schalke 04. Für den großartigen Erfolg von "Aalen Sportiv" bedankte sich Gerlach beim Kooperationspartnern AOK, Kreissparkasse und den Stadtwerken Aalen. "Wir in unserer Sportstadt Aalen haben sehr engagierte Vereine, hoch motivierte Übungsleiter und hervorragende Partner" betonte Gerlach. Das Ehrenamt sei in den Aalener Sportvereinen fest verankert. Dafür sprächen schon die mehr als 160 Veranstaltungen in den Turn- und Sporthallen der Stadt.

In diesem Jahr werden in Aalen die Tischtennis-Länderspiele der Damen und Herren ausgetragen, und das Bundesfinale des "Rendezvous der Besten" mit 40 Showgruppen findet im November in Aalen statt. Seinen Dank für gute und konstruktive Zusammenarbeit richtete Gerlach an die Stadtverbände für Sport in Aalen und Wasseralfingen.



Die gewählten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2010

#### Ehrenschilder des Stadtverbands

Der Vorsitzende des Stadtverbands der Aalener sporttreibenden Vereine, Ulrich Rossaro zeichnete mit der Ehrenschilder zwei Persönlichkeiten des Sport aus. Wilhelm Schiele, 2. Vorsitzender des TSV Wasseralfingen und zuständig für das Finanzwesen hat in 17 Jahren die erfolgreiche Entwicklung des Vereins mit geprägt. Er habe auch die Turngala nach Aalen geholt und viele Großveranstaltungen mit organisiert, so den Sparkassencup und das Hofener Handballturnier. Auch im Engagement bei den Wasseralfinger Tagen zeige Schiele seine Verbundenheit zum Sport.

Walter Funk hat sich als Leiter des Sportamtes der Stadt 29 Jahre für den Sport ver-

dient gemacht. Er habe die Sportförderrichtlinien erstellt und immer das bestmögliche für die 96 Sportvereine mit ihren 30.000 Mitgliedern, davon 8.000 Jugendliche getan. 40 Großveranstaltungen fielen in seine Amtszeit. "Wer erinnert sich nicht an das Schwimmbecken vor dem Rathaus zum Landesschwimmfest", so Rossaro. Mit Organisationstalent und guten Kontakten habe Funk auch für die notwendigen Sponsoren gesorgt. Und nicht zuletzt sei Funk selbst ein begeisterter Sportler, erst als aktiver Fußballer, und als Tischtennispieler.

Für das sportliche Rahmenprogramm der Festveranstaltung sorgte der Rad- und Kraftfahrverein Hofen, der 1. Tanzclub Ludwigsburg und der TSV Hüttlingen.



„Avanti Avanti“ die Sportakrobatinnen des TSV Hüttlingen

## Tagesordnung der Öffentlichen Gemeinderatssitzung

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 24. Februar 2011 um 14 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses

- Bericht zum Stand der Geschlechtergerechtigkeit innerhalb der Stadtverwaltung Aalen
- Bebauungsplan "Änderung des Bebauungsplanes Obere Bahnstraße", Plan Nr. 07-08/4 in den Planbereichen 07-08 und 08-03 in Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 07-08/4  
\* Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
- Bebauungsplan "Parkhaus Burren" im Planbereich 03-07, Plan Nr. 03-07/4 im Stadtbezirk Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-07/4 sowie 37. Flächennutzungsplanänderung im Bereich "Parkhaus Burren"  
\* Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen nach § 3 (2) BauGB und Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
- Umsetzung EU-Leuchtturmprojekt (EULE) Innovationszentrum, Aalenhier: Erweiterung Parkhaus
- Bebauungsplan für den Teilort Aalen-Röthardt in den Planbereichen 76-01, 76-02, 76-03, 76-04 und 76-05, Plan Nr. 76-01 in Aalen-Wasseralfingen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 76-01  
\* Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB und Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB u. § 74 (6) LBO
- Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für alle Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens 71-03/5, Umgestaltung Südkreisel  
\* Änderung Bebauungsplan 71-03/1 (Ortsmitte Wasseralfingen).
- Überprüfung des Gebäudebestandes und Erarbeitung einer Immobilienstrategie
- Sanierung des Kunstrasenbelages im Sportzentrum Greut
- Umbau des bestehenden Tennenplatzes in Waldhausen zu einem Kunstrasenplatz
- Antrag auf Ausscheiden aus dem Amt des ehrenamtlichen Ortswarts für den Teilort Röthardt
- Überprüfung der Entgelte für Leistungen des Touristik-Service Aalen
- Allgemeinverfügung über die Ladenöffnungszeiten in Aalen hinsichtlich der Durchführung der verkaufsoffenen Sonntage am 10. April 2011 anlässlich des "Cabrío-Frühling", am 3. Juli 2011 anlässlich der "Wasseralfinger Festtage", am 11. September 2011 anlässlich der "Reichsstädter Tage" sowie am 6. November 2011 anlässlich des "Aalener Jazz-Festes".
- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
- Sonstige Bekanntgaben und Anfragen

gez.  
Gerlach  
Oberbürgermeister  
Änderungen vorbehalten!

#### Engagierte gesucht

Die Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb sucht ehrenamtliche Mitarbeiter für den Bereich „Offene Hilfen für Menschen mit Behinderungen“: Sie unterstützen das Team aus Ehren- und Hauptamtlichen bei der Organisation und Durchführung von verschiedenen kreativen Angeboten unter der Woche (jeweils ca. 2 Stunden) oder Sie engagieren sich als ehrenamtlicher Begleiter von Tagesausflügen am Wochenende. Sie können Verantwortung übernehmen, sich einbringen und eigene Ideen kreativ umsetzen. Sie werden von Fachkräften der Behindertenhilfe in Ihre Aufgabe eingeführt. Die Offenen Hilfen verstehen sich Partner für Menschen mit Behinderungen und deren Familienangehörigen im Raum Aalen, Bopfingen und Neresheim. Kontakt und weitere Informationen: Anike Kluge, Telefon: 07361 3702515, E-Mail: [anike.kluge@samariterstiftung.de](mailto:anike.kluge@samariterstiftung.de), [www.oh-samariterstiftung.de](http://www.oh-samariterstiftung.de). Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter [www.aalen.de/engagement](http://www.aalen.de/engagement) zu finden.

**Gottesdienste**

**Katholische Kirchen:**

**Marienkirche:** So. 9 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus, 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit italienischer Gemeinde - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Ostalbzentrum:** 9.15 Uhr Wortgottesfeier; **Peter-u.-Paul-Kirche** | Heide: So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

**Evangelische Kirchen:**

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** | Hofherrweiler: So. 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

**Altpapiersammlungen**

**Straßensammlungen**

Samstag, 26. Februar 2011  
Kernstadt Aalen (ohne Innenstadt, Greut, Bohl-Hofstätt, Tännich) | DJK Aalen

Zebert, Pelzwasen, Pflaumbach | Siedlergemeinschaft Pelzwasen

Unterkochen | Fußballverein o8 Unterkochen

**Bringsammlung**

Samstag, 26. Februar 2011 | 9 bis 12 Uhr

Aalen-Triumphstadt | Wohngemeinschaft Triumphstadt Langertparkplatz.

Wasseralfingen | CVJM Wasseralfingen. Parkplatz Im Tal.

Dewangen | Grund- und Hauptschule Fachsenfeld. Containerstandplatz beim Festplatz (Rotfeldstraße)

Ebnat | DRK Ebnat. Festplatz Thurn- und Taxis-Straße.

Waldhausen | DRK Waldhausen. Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

**Zu verschenken**

**Zimmertüren mit Zargen**, weiß, 5 x 82x192 cm und 1 x 68x195 cm, Telefon: 0151 22730815;

**CD-Ständer**, schwarz lackiert, ca. 1,50 m hoch, Telefon: 07366 2204;

**Kinosessel**, 4-sitzer-Reihe, 2,10 m lang; Zeichenbrett, L: 2,23m, B: 1,22 m, Telefon: 07361 41212;

**Gasherd** für Kaminanschluss, Telefon: 07361 68776.

**Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Es werden nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen veröffentlicht!**

**Impressum**

Herausgeber  
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefon (07361) 52-1142  
Telefax (07361) 52-1902  
E-Mail [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

Verantwortlich für den Inhalt  
Oberbürgermeister Martin Gerlach  
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,  
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

# Informationstage der weiterführenden Schulen in Aalen (Schuljahr 2010 / 2011)

Schule	Adresse	Schulart	Termin
Hofherrnschule mit Außenstelle Reinhard-von-Koenig-Schule Hofherrnweiler/Fachsenfeld	Hofherrnstraße 41, 73434 Aalen Telefon: 07361 42780	Werkrealschule	Dienstag, 1. März 2011 Hofherrnschule 16 bis 18 Uhr
Schillerschule Aalen	Galgenbergstraße 40, 73431 Aalen Telefon: 07361 93700 <a href="http://www.schillerschule-aalen.de">www.schillerschule-aalen.de</a>	Werkrealschule	Freitag, 18. März 2011 15 bis 17 Uhr
Talschule mit Außenstelle Brauenbergschule Wasseralfingen	Hofwiesenstraße 45 – 47, 73433 Aalen Telefon: 07361 9773-0	Werkrealschule	Donnerstag, 17. März 2011 15 bis 17 Uhr
Kocherburgschule Unterkochen	Kutschenweg 27, 73432 Aalen Telefon: 07361 98710 <a href="http://www.kocherburgschule.de">www.kocherburgschule.de</a>	Realschule Werkrealschule	Dienstag, 15. März 2011 16.30 Uhr
Uhland-Realschule Aalen	Turnstraße 21, 73430 Aalen Telefon: 07361 9561-40 <a href="http://www.urs-aalen.de">www.urs-aalen.de</a>	Realschule	Mittwoch, 2. März 2011 15 Uhr
Realschule auf dem Galgenberg Aalen	Galgenbergstraße 42, 73431 Aalen Telefon: 07361 9370-3	Realschule	Dienstag, 1. März 2011 14 bis 17 Uhr
Karl-Kessler-Realschule Wasseralfingen	Hofwiesenstraße 53, 73433 Aalen Telefon: 07361 9771-0 <a href="http://www.kkr.aa.schule-bw.de">www.kkr.aa.schule-bw.de</a>	Realschule	Freitag, 25. Februar 2011 16 bis 19 Uhr
Theodor-Heuss-Gymnasium Aalen	Friedrichstraße 70, 73430 Aalen Telefon: 07361 9560-3 <a href="http://www.thg-aalen.de">www.thg-aalen.de</a>	Gymnasium	Samstag, 26. Februar 2011 10 Uhr
Schubart-Gymnasium Partnerschule für Europa Aalen	Rombacher Straße 30, 73430 Aalen Telefon: 07361 9561-0 <a href="http://www.sg.aa.bw.schule.de">www.sg.aa.bw.schule.de</a>	Gymnasium	Montag, 28. Februar und Dienstag, 1. März 2011 17 Uhr
Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen	Am Schäle 19, 73433 Aalen Telefon: 07361 9770-6 <a href="http://www.kgw.aa.schule-bw.de">www.kgw.aa.schule-bw.de</a>	Gymnasium	Montag, 28. Februar 2011 17 Uhr

Anmeldetermin ist für alle Schulen Dienstag, 22. März 2011 und Mittwoch, 23. März 2011, jeweils 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr (einzelne Schulen bieten längere Anmeldezeiten an). Die Anmeldung findet im jeweiligen Rektorat bzw. Sekretariat statt. Es wird gebeten, die Geburtsurkunde (zur Einsicht), die Grundschulempfehlung oder die Gemeinsame Bildungsempfehlung zur Anmeldung mitzubringen. Für die ÖPNV-Jahresfahrkarten werden Passbild und Bankverbindung benötigt. Die Stadt Aalen hat für die Werkrealschulen das Stadtgebiet als Schulbezirk festgelegt. Die Anmeldung an einer Werkrealschule ist deshalb nur innerhalb des Stadtgebietes möglich.

**Öffentliche Bekanntmachung**

## Veränderungssperre

Satzung der Stadt Aalen über eine Veränderungssperre

**Der Oberbürgermeister der Stadt Aalen hat am 17.02.2011 als Eilentscheidung aufgrund § 14 i.V.m. § 16 Abs. 1 und § 17 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), das durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) geändert worden ist und § 4 Abs. 1 i.V.m. § 43 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 583, ber. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (GBl. S. 793, 962) folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:**

**§1 Räumlicher Geltungsbereich**

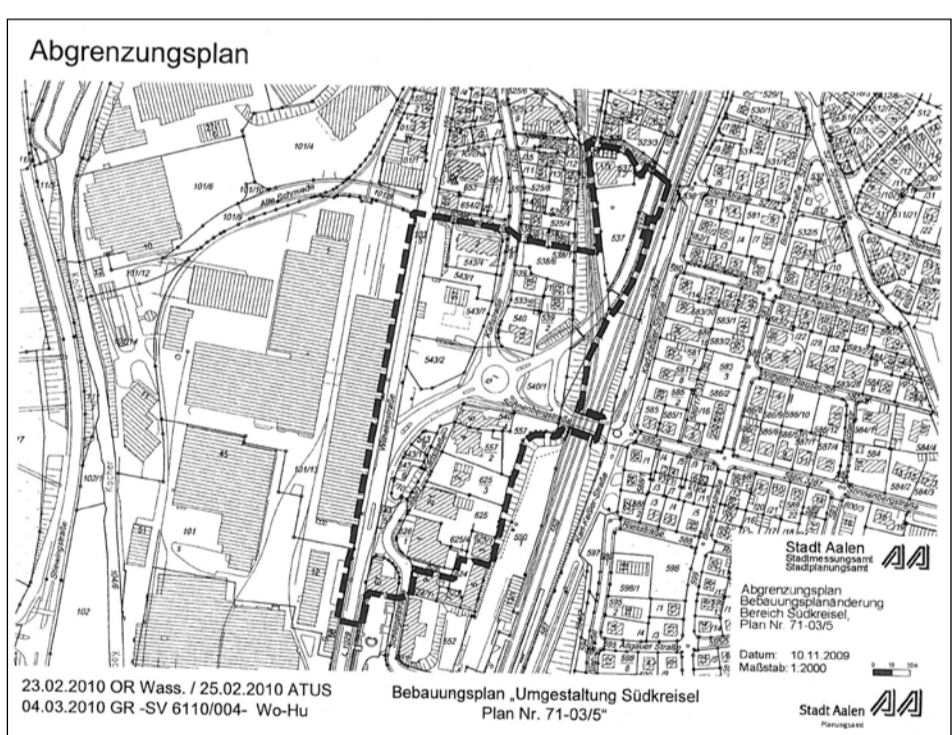
Die Veränderungssperre erstreckt sich auf alle Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes 71-03/5 Umgestaltung Südkreiselländerung Bebauungsplan 71-03/1 (Ortsmitte Wasseralfingen) mit Aufstellungs- und 1. Auslegungsbeschluss vom 04.03.2010.

**§2 Rechtswirksamkeit der Veränderungssperre; Ausnahmen**

Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden. Des weiteren dürfen erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden. Ausnahmen von der Veränderungssperre können nach Maßgabe des § 14 Abs. 2 BauGB erteilt werden.

**§3 Hinweise**

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2



und 3 über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen geltend gemacht worden ist.

Der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung die Genehmigung oder die Be-

kantmachung der Satzung verletzt worden sind.

**§4 Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach der ortsüblichen Bekanntmachung über den Beschluss der Veränderungssperre in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit für den Geltungsbereich ein Bebauungsplan in Kraft tritt, spätestens jedoch zwei Jahre nach ihrem Inkrafttreten.

Aalen, 17. Februar 2011

gez.

Martin Gerlach  
Oberbürgermeister

## Werkstattfrühstück

Am Freitag, 25. Februar 2011 findet im c-punkt in der Weidenfelderstraße 12 ein Werkstattfrühstück statt. Ab 9 Uhr gibt es im Werkstattcafé ein reichhaltiges Buffet. Bis 11 Uhr besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch. Es sind alle herzlich eingeladen, sich über die Angebote im c-punkt zu informieren. Das Internetcafé steht zur Verfügung.

## Narren stürmen Rathaus

**Eine wilde Horde der Unterkochener Bärenfänger, der Aalener Meckerer und der Ostalb Ruassgugga stürmt am Gumpendonnerstag, 3. März 2011 um 15 Uhr das Aalener Rathaus. Man darf gespannt sein, ob es den erprobten Kampftruppen der beiden Zünfte gelingt, das Rathaus einzunehmen und Oberbürgermeister Martin Gerlach abzusetzen.**

Dem Vernehmen nach wird der Oberbürgermeister und seine Getreuen unter tatkräftiger Mithilfe der Schützenkameradschaft Dewaigen das Rathaus zäh verteidigen. Die vereinigten "Meckerer" und "Bärenfänger" treffen sich um ca. 14.30 Uhr am Regenbaum. Sofern es gelingen wird, den Oberbürgermeister gefangen zu nehmen, wird er vor der Rathausfestung auf die Anklagebank geführt. Anschließend gibt es im Rathausfoyer ein buntes Programm mit dem Fanfarenzug der Bärenfänger, den Garden der Meckerzunft und dem Funkenmariechen.

Das Rathausfoyer ist bewirtschaftet.

**Stadtbibliothek**

**Kinderkino: Lippels Traum**

Zum regelmäßigen Kinderkino am letzten Freitag des Monats lädt die Stadtbibliothek Aalen Kinder ab acht Jahren bei freiem Eintritt ein. Am Freitag, 25. Februar 2011 wird um 15 Uhr im Aalener Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, die Neuverfilmung von „Lippels Traum“ nach dem Buch von Paul Maar gezeigt. Lippel muss eine zeitlang alleine mit einer garstigen Haushälterin zurechtkommen. Wie gut, dass er sich dank eines dicken Buches in orientalische Wüstenabenteuer hineinträumen kann!

**Literatur-Treff im März**

Im monatlichen Literatur-Treff stellt der Heilbronner Autor Fred Boger am Dienstag, 1. März 2011 um 17 Uhr seinen Krimi „Die Phantomfrau“ persönlich vor.

Vor wenigen Jahren sorgte ein brutaler Polizistenmord in Heilbronn für bundesweite Schlagzeilen und eine Fahndung nach dem Täter, die bis heute anhält. Dieser schreckliche Vorfall bildet die Grundlage für den Krimi „Die Phantomfrau“ des Heilbronner Autors Fred Boger. Zwei Jahre lang hat er an seinem Kriminalroman geschrieben, der das Geschehen auf 215 Druckseiten literarisch verarbeitet. Der vielseitige Autor, wird seinen Roman im 1.OG der Stadtbibliothek persönlich vorstellen.

**Schreiben: Leben und Überleben:**

Um drei starke Frauen und ihr Lebensschicksal geht es am Mittwoch, 2. März 2011 um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek im Torhaus. Natascha Euteneier und Ermelinde Wudy stellen im Rahmen des Weltfrauentages drei ganz besondere Schriftstellerinnen vor. In Zusammenarbeit mit der Familien-Bildungsstätte Aalen. Für Rose Ausländer, Hilde Domin und Nelly Sachs war Schreiben eine Strategie zur Bewältigung ihres persönlichen Schicksals und der Erfahrung des Holocausts. Als Jüdinnen waren sie gezwungen Deutschland zu Zeiten des Nationalsozialismus zu verlassen. Sie kehrten nach Kriegsende zum Teil zurück. Wie jede der drei Schriftstellerinnen schreibend ihre „Lebensodyssee“ in eine „Sprachodyssee“ (Domin) verwandelte, stellen Ermelinde Wudy und Natascha Euteneier anhand der Biografien und mit Werksauszügen vor. Der Eintritt beträgt 10 Euro an der Abendkasse mit Familien-/Sozialpass 6 Euro.

**Frauen**

**Frauenfrühstück der Noomie e.V.**

Samstag, 26. Februar 2011 | 9 bis 11.15 Uhr | Kreisberufschulzentrum | Cafeteria

**Thema: „Gesundheit um jeden Preis?!“ - Alternative Medizin und christlicher Glaube.** Es spricht Dr. Peter Beck, Chefarzt der Medizinischen Klinik der Rems-Murr Klinik in Waiblingen. Aus Furcht vor Gerätemedizin und „chemischen Keulen“ ziehen viele Menschen alle Arten der alternativen Medizin der Schulmedizin vor. Tiefer Wunsch nach Heilung und dauernder Gesundheit ist der Grund, sich mit Alternativer Medizin zu beschäftigen.

Ab Donnerstag, 24. Februar 2011 | 19.45 Uhr bis 20.45 Uhr | WeststadtZentrum | Pelikanweg 21 - **Orientalischer und persischer Tanz.** Kurs mit Andrea Alirezazadeh 10 Mal.

Mittwoch, 8. März 2011 | 20 bis 21.30 Uhr | Stadthalle Aalen - „**So oder So - Hildegard Knef**“ ein Abend von und mit Gilla Cremer.

## Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon:  
07361 52 - 1308 | Telefax: 07361 52 - 1903 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

## Belagssanierung der Brucknerstraße in Aalen Straßenbauarbeiten

### Art und Umfang der Leistung:

Asphaltbelag ausbauen bzw. fräsen, d ca. 3 - 7 cm	ca. 350 m <sup>2</sup>
Ungebundene Tragschicht ausbauen, d ca. 10 - 30 cm	ca. 195 m <sup>3</sup>
Betonbordsteine ausbauen	ca. 430 m
Asphaltbeton o/11 S, d = 4 cm,	ca. 2.600 m <sup>2</sup>
Asphalttragschicht o/32 CS, d = 10 cm,	ca. 400 m <sup>2</sup>
Kombinierte Frostschutztragschicht o/45	ca. 195 m <sup>3</sup>
Betonbordsteine einbauen	ca. 430 m

<b>Frist der Ausführung:</b>	Baubeginn:	frei
	Bauende:	Freitag, 1. Juli 2011

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der oben genannten Adresse ab Mittwoch, 23. Februar 2011 angefordert/eingesehen werden.

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 10 Euro pro Exemplar des LV, Diskette 2,50 Euro zuzüglich drei Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 8. März 2011, 10.30 Uhr bei der Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 416.

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3% der Abrechnungssumme.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Freitag, 15. April 2011

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.

# Siebziger Werke aus siebziger Jahren

Vom 23. Februar bis 10. April 2011 sind siebziger Werke aus siebziger Künstlerjahren von Max Ackermann (1887-1975) in der Rathausgalerie zu sehen.

Der Maler und Grafiker Max Ackermann zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Abstraktion in Deutschland. Wenigen Malern war es wie ihm vergönnt, in einer über siebzigerjährigen Schaffenszeit den Weg aus dem 19. Jahrhundert in die Moderne künstlerisch umfassend und konsequent zu gehen. Der Schüler Adolf Hölzels ist ein Vollender der gegenstandsfreien Malerei.

### „Maler der Farbe Blau“

Zu Recht werden die harmonischen Farben dieses Malers gerühmt; er gilt als der „Maler der Farbe Blau“ und beweist auch in der Grafik mit kühlen, strengen Linien die gleiche Erfindungskraft, die gleiche Musikalität und

den gleichen Willen zur Reinigung der Form. Die Ausstellung zeigt einen umfassenden Überblick über sein reiches künstlerisches Werk mit Bildern, Pastellen, Zeichnungen und Druckgrafik. Weitere Arbeiten sind in der Galerie der Kreissparkasse Ostalb, Bahnhofstraße 4 in Aalen zu sehen. Bei der Eröffnung am Mittwoch, 23. Februar 2011 um 19.30 Uhr in der Rathausgalerie Aalen führt Rudolf Bayer vom Max-Ackermann-Archiv in das Leben und Werk von Max Ackermann ein. Anschließend sind die Gäste eingeladen, auch in der Kreissparkasse die Werke des Künstlers anzuschauen.

### Öffnungszeiten:

**Rathausgalerie Aalen:**  
Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr, Mittwoch von 11 bis 17 Uhr

**Galerie der Kreissparkasse Ostalb:**

### Lokale Agenda

#### „Bedingungsloses Grundeinkommen“

Im Rahmen unserer Denkwerkstatt „Welche Zukunft wollen wir?“ stellen wir unsere Idee für eine menschengerechte Gesellschaft dar. Die Gesellschaft als dreieggliederter Organismus (Teil 1 von 2). Dieser Beitrag war bereits für den 10. Februar vorgesehen, musste jedoch kurzfristig ausfallen. Das nächste Treffen findet am Donnerstag, 24. Februar 2011 um 19 Uhr im C-Punkt, Haus der kath. Kirche, Weidenfelder Straße in Aalen statt..



### Hilfsdienste

#### Deutsches Rotes Kreuz

##### Gedächtnistraining

Jeden Montag von 14.30 bis 15.30 Uhr können Interessierte am DRK-Gedächtnistraining in den Räumen des DRK-Altenhilfezentrums „Haus Schillerhöhe“ in der Gartenstraße 68 teilnehmen. Durch regelmäßiges training des Gedächtnisses kann dessen Leistung gesteigert und geistige Fitness bis ins hohe Alter erhalten werden. Pro Gedächtnistraining wird ein Betrag von 1,50 Euro für Material und Übungsstunde fällig. Eine Anmeldung nicht erforderlich.

##### Gymnastik

Von Kopf bis Fuß wird der ganze Körper durchgearbeitet. Das Programm richtet sich an alle Interessenten über 55 Jahre. Die Gebühr pro Übungsstunde beträgt 1,50 Euro. Das DRK-Bewegungsprogramm wird jeden Montag von 14.30 bis 15.30 Uhr und von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5 in Aalen angeboten. Infos unter 07361 77659.

## Attraktive Veranstaltungen

16. März 2011

20. April 2011

23. Juli 2011

30. Juli 2011

1. Dezember 2011

15. Dezember 2011

Irish Heartbeat (Fachsenfeld)

Uriah Heep & Nazareth (Stadthalle Aalen)

Sarah Connor (Kapfenburg)

BAP (Kapfenburg)

Bülent Ceylan (Stadthalle Aalen)

Geschwister Hofmann (Stadthalle Aalen)

**ACA-Gutscheine** sind eine tolle Geschenkidee für jeden Anlass und sind selbstverständlich bei uns erhältlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom Touristik-Service, Marktplatz 2, 73430 Aalen, 07361 52-2359.  
Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17.30 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

### Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 24. Februar 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - „**DAS WILDE KIND**“ von T. C. Boyle. Uraufführung.

Freitag, 25. Februar 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - „**PASTA! BASTA!**“ von Bill Buford. Szenische Lesung.

Samstag, 26. Februar 2011 | 20 Uhr | Wi.Z „**VERMISCHTE MELDUNGEN (oder die ganzen blutigen Details)**“ von Carlos Murillo. Europäische Erstaufführung.

Sonntag, 27. Februar 2011 | 15 Uhr | Altes Rathaus - „**DER FAULSTE KATER DER WELT**“ nach einem Kinderbuch von Franziska Biermann. Für Kinder ab vier Jahren.

Sonntag, 27. Februar 2011 | 19 Uhr | Altes Rathaus - „**DIE STÜHLE**“ von Eugène Ionesco.

### Börsen/Basare

Samstag, 26. Februar 2011  
14 bis 16 Uhr | Jurahalle Ebnat - **Kinderbasar** „Alles rund ums Kind“ der Eltern-Kind-Spielgruppe und des Miniclubs. Anmeldung: 07367 7874, 2014, 4658 oder 343114.

Samstag, 19. März 2011  
14 bis 16 Uhr | Weststadtzentrum Hofhermweiler - „**Kinderbedarfsbörse**“ des Kindergartens St. Martin. Anmeldung: 07361 9753166.

### Museum Wasseralfingen

Fundort Appenwang – Spuren der Kelten  
Im Rahmen der Sonderausstellung bietet das Museum Wasseralfingen am Sonntag, 27. Februar 2011 um 14.30 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung an. Die Führung ist kostenlos, nur der Eintritt ist zu entrichten. Der nächste Führungstermin ist am Mittwoch, 23. März 2011 um 18.30 Uhr.

**Öffnungszeiten:** bis 30. April 2011  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 13 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon: 07361 52-1021, museen@aalen.de  
**Eintritt:** 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro.

### GOA

#### Grünabfallcontainer öffnen ab März 2011

Die Grüncontainer außerhalb der Wertstoffhöfe haben ab Anfang März wieder geöffnet. Die Anliefermenge ist auf drei Kubikmeter begrenzt. Für größere Mengen stehen die Grünabfallannahmestellen der Entsorgungsanlage Reutehau (bei Ellwangen-Killingen) und der Firma Ritter Recycling in Essingen zur Verfügung. Für private Haushalte ist die Anlieferung kostenlos.

Die Öffnungszeiten der Grünabfallcontainer stehen im Abfuhrkalender. An gesetzlichen Feiertagen bleiben die Grünabfallcontainer geschlossen. Das Ablegen von Grünabfällen außerhalb der Abgabezeiten ist nicht gestattet. Angenommen werden ausschließlich kompostierbare Gartenabfälle aus Privathaushalten wie Gras, Laub, Baum- und Heckenschnitt. Wurzelstöcke mit einem Stammdurchmesser größer als zehn Zentimeter und Erdmaterial können am Grünabfall-Container nicht angenommen werden. Die Abgabe von Bioabfällen (Speisereste, Küchenabfälle, Fallobst usw.) ist ebenfalls ausgeschlossen. Bioabfälle werden in Biobeuteln eingesammelt, die es bei allen GOA-Agenturen zu kaufen gibt.

### Volkshochschule

Mittwoch, 23. Februar 2011 | 20 Uhr | Kino am Kocher - Italienische Filmreihe „**Lampedusa**“. (Spielfilm, Italien 2022).

Montag, 28. Februar 2011 | 10 Uhr | Torhaus  
**Informationstermin:** Der Europäische Computerführerschein ECDL mit Manuela Janus.

Dienstag, 1. März 2011  
18.15 Uhr | Torhaus - **Informationstermin:** Information und Beratung zu EDV-Kursen mit Petra Knispel-Bauer.

19 Uhr | Torhaus - **Vortrag:** Was ist Neurolinguistische Programmieren (NLP)? mit Sylvia Keller-Kropp.



Montag bis Freitag von 8.30 bis 17 Uhr, Donnerstags bis 18 Uhr